

## Bücherkafi mit Daniela Binder

Mittwoch, 16. Mai 2018

### Wiederentdeckung



#### **Die Frau, die liebte** / Janet Lewis, dtv (e-Book Onleihe)

Als Martin Guerre nach langjähriger, rätselhafter Abwesenheit endlich zu seiner Frau zurückkehrt, ist Bertrande de Rols, eine Frau von 30 Jahren, von Sinnen vor Glück. Acht Jahre lang hatte Bertrande sich gesehnt, hatte gebangt und gezürnt, war weder Witwe noch frei gewesen. Aber ist der Mann wirklich Martin? Die Autorin greift einen der berühmtesten Justizfälle Frankreichs aus dem 16. Jahrhundert auf, der viel über Liebe, Moral und gesellschaftliche Normen der damaligen Zeit aussagt.

### Frauenleben



#### **Die kleine Welt der Madame Jeanne** / Véronique de Bure, Kindler

Jeanne ist 90 Jahre alt und lebt in einem Haus in der Auvergne inmitten von Wiesen, Wäldern und Kühen. Am ersten Tag des Frühlings beschliesst sie, ein Tagebuch zu schreiben. Darin erzählt sie von kleinen Erlebnissen, von ihren Launen und Erinnerungen, von ihrem verstorbenen Ehemann René, von ihrem Leben als exilierte Pariserin. Und so schreiten wir mit Jeanne durch die Jahreszeiten, erleben mit ihr die glücklichen und auch die traurigen Momente des Lebens. Ein taufrischer Roman, der ohne Pathos, aber mitnichten ohne Humor über das Alter erzählt.

### Männerleben



#### **Ein anderes Leben als dieses** / Virginia Reeves, Du Mont

Roscoe T. Martin ist in seiner Zeit eine Art Pionier: Er arbeitet als Elektriker und das mit grosser Leidenschaft. Als seine Frau Marie die Farm ihres Vaters erbt, sieht er sich gezwungen, mit ihr aufs Land zu ziehen. Er findet sich in einem Leben wieder, das er so nie gewollt hat. Um der Farm zu neuem Aufschwung zu verhelfen, zapft Roscoe staatliche Stromleitungen an. Eine Weile geht alles gut - bis ein Techniker bei einer Routinekontrolle einen tödlichen Stromschlag erleidet. Ein intensives Familienporträt, ein Sittengemälde Alabamas zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts und ein grosser Gefängnisroman.

### Spannende Unterhaltung



#### **Das Meer** / Wolfram Fleischhauer, Droemer

Das Meer: Ursprung des Lebens. Der Mensch: Ursprung der Zerstörung. Teresa verschwindet spurlos im Einsatz auf einem modernen Fischfangschiff auf hoher See. Entsetzt ist nicht nur ihr Geliebter und Ausbilder John Render von der zuständigen EU-Behörde in Brüssel. Genauso am Boden zerstört sind Ragna di Melo und ihre Truppe von radikalen Umweltaktivisten, die eine mörderische Methode entwickelt haben, die skrupellose Ausbeutung der Meere zu beenden. Wolfram Fleischhauer versteht es wie kein anderer, brisante Themen mit atemloser Spannung zu verknüpfen.

## Zeitgeschichte



### **Im Schatten von San Marco** / Martin Cruz Smith, C. Bertelsmann

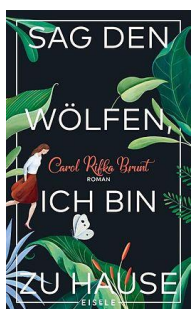
Venedig, kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs: Eines Nachts entdeckt der junge Fischer Cenzo in der Lagune eine junge Frau, die scheinbar leblos im Wasser treibt. Doch Giulia Silber ist nicht tot, sie schwimmt um ihr Leben, denn das Versteck, in das sich ihre Familie mit anderen Juden geflüchtet hatte, wurde verraten, und sie hat als einzige überlebt. Cenzo entscheidet sich, Giulia zu helfen. Doch nachdem er versucht hat, sie in Sicherheit zu bringen, verliert sich von ihr jede Spur. Ein spannender Liebesroman und eine mitreissende Schilderung der letzten Kriegstage in Norditalien.

## Familiengeschichten



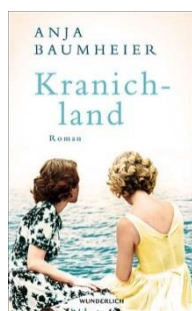
### **Nonna** / Thomas De Padova, Hanser Berlin (e-Book Onleihe)

Jeden Sommer verbrachte Thomas de Padova in einem Dorf am Meer in Apulien, Geburtsort seines Vaters, Grossvaters und Urgrossvaters - drei Männer, die irgendwann aus Italien aufbrachen in die Welt. Seine Grossmutter blieb. Jahr für Jahr erwartet sie ihn, still auf einem Stuhl sitzend, im Dunkel ihres Zimmers: eine alte, schwarz gekleidete Frau, die ohne Kühlschrank lebt. Warum hat der Grossvater seine Frau immer behandelt, als existierte sie nicht? Was hat die beiden vor mehr als einem halben Jahrhundert aneinandergebunden?



### **Sag den Wölfen, ich bin zu Hause** / Carol Rifka Brunt, Eisele

Manchmal verlierst du einen Menschen, um einen anderen zu gewinnen. Manche Verluste sind so schwer, dass sie nicht wiedergutzumachen sind. So geht es June Elbus, als ihr Onkel Finn stirbt, der Mensch, mit dem sie sich blind verstand, der ihr alles bedeutete. Doch mit ihrer Trauer ist sie nicht allein. Schon bald nach der Beerdigung stellt June fest, dass sie sich die Erinnerung an Finn teilen muss - mit jemandem, der sie mit einer schmerzhaften Wahrheit konfrontiert. Der sie aber auch lehrt, dass gegen die Bitternisse des Lebens ein Kraut gewachsen ist: Freundschaft und Mitgefühl. Poetisch und zum Weinen schön.



### **Kranichland** / Anja Baumheier, Wunderlich

Die Groen-Schwwestern wachsen im Ost-Berlin der sechziger Jahre heran. Charlotte, die ältere, brennt ebenso für den Sozialismus wie ihr Vater Johannes, der am Ministerium für Staatssicherheit Karriere macht. Die künstlerisch begabte Marlene hingegen eckt überall an und verliebt sich Hals über Kopf in Wieland, der die DDR kritisch hinterfragt. Als das junge Paar beschliesst, in den Westen zu fliehen, trifft Marlenes Vater eine Entscheidung - mit fatalen Folgen, die noch Jahrzehnte später spürbar sind. Packende Familiengeschichte über das geteilte Deutschland und die Wende bis heute.

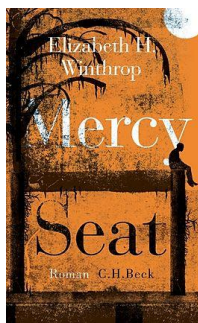
## Gesellschaft



### **Die Ladenhüterin** / Sayaka Murata, Aufbau (e-Book Onleihe)

Die literarische Sensation aus Japan. Keiko Furukura ist anders. Gefühle sind ihr fremd, das Verhalten ihrer Mitmenschen irritiert sie meist. Um nirgendwo anzuecken, bleibt sie für sich. Als sie einen Aushilfsjob in einem 24-Stunden-Supermarkt annimmt, ist ihre Familie hochofregut. Niemand ahnt, dass dieser Job Keikos Lebensinhalt werden wird. Doch dann wird ein neuer Mitarbeiter eingestellt, ein zynischer junger Mann, der sich sämtlichen Regeln widersetzt. Keikos mühsam aufgebautes Lebenssystem gerät ins Wanken. "Die Ladenhüterin" gewann 2016 mit dem Akutagawa-Preis den renommiertesten Literaturpreis Japans.

## Anspruchsvolle Unterhaltung



### **Mercy Seat** / Elizabeth H. Winthrop, C.H. Beck (e-Book Onleihe)

Louisiana, die 1940er-Jahre, ein elektrischer Stuhl wird in die kleine Stadt St. Martinsville gebracht für die geplante Hinrichtung eines jungen Schwarzen namens Will, der ein weisses Mädchen vergewaltigt haben soll. In Wirklichkeit ist sie seine Geliebte gewesen, die sich aus Verzweiflung umgebracht hat und ihm nun nicht mehr helfen kann. Alle wissen, dass das Todesurteil ein Skandal ist. Nach einer wahren Begebenheit. Psychologisch fein erzählt Elizabeth Winthrop die tragischen Ereignisse aus wechselnden Perspektiven bis zum überraschenden Ende. Ein Buch, das man nicht mehr aus der Hand legt und das niemanden kaltlässt.

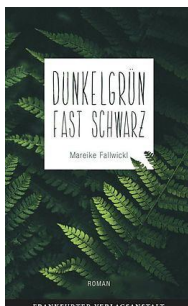
## Historisch



### **Revolution im Herzen** / Claudia + Nadja Beinert, Knaur

Der historische Roman zum 200. Geburtstag von Karl Marx. In Zeiten todbringender Armut und Ausbeutung muss sich Lenchen Demuth schon früh als Dienstmädchen verdingen. Im Haushalt der Familie Marx wird sie der jungen Ehefrau Jenny zur engen Freundin - und bald auch Vertraute des grossen Philosophen Karl Marx. Doch dann verliebt sich Lenchen rettungslos in Karl Marx. Als sie ein Kind erwartet, steht nicht nur ihre Freundschaft mit Jenny, sondern auch das Werk von Marx und Engels auf dem Spiel. Mit tiefer historischer Kenntnis verweben die Beinert-Schwestern Fakten und Fiktion zu einem einfühlsamen Roman um eine geheime grosse Liebe.

## Beziehungsgeschichten



### **Dunkelgrün, fast schwarz** / Mareike Fallwickl, Frankfurter Verlagsanstalt (e-Book Onleihe)

Seit ihrer ersten Begegnung als Kinder sind sie unzertrennlich, Raffael geht voran, Moritz folgt. Als Moritz eines Tages aufgeregt von der Neuen in der Schule berichtet, passiert es: Johanna weitet das Band zwischen Moritz und Raffael zu einem fatalen Dreieck, dessen scharfe Kanten keinen unverwundet lassen. Sechzehn Jahre später hat die Vergangenheit die drei plötzlich wieder im Griff, und alles, was so lange ungesagt war, bricht sich Bahn - mit unberechenbarer Wucht.



### **Eine Liebe, in Gedanken** / Kristine Bilkau, Luchterhand

Hamburg, 1964. Antonia und Edgar scheinen wie füreinander gemacht. Sie teilen den Traum von einer Zukunft fern von ihrer Herkunft. Edgar ergreift die Chance, für eine Aussenhandelsfirma ein Büro in Hongkong aufzubauen. Toni soll folgen, sobald er Fuss gefasst hat. Nach einem Jahr der Vertröstungen löst Toni die Verlobung. Tonis und Edgars Leben entwickeln sich auseinander, doch der Trennungsschmerz zieht sich wie ein roter Faden durch beide Biographien. Fünfzig Jahre später, nach dem Tod ihrer Mutter fragt sich Tonis Tochter: Wer war dieser Mann, den die Mutter nie vergessen konnte? Die Tochter will ihm begegnen, ein einziges Mal. Eindringlich und berührend.

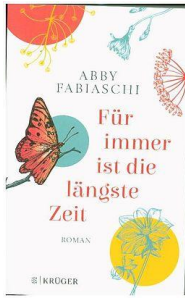
## Unterhaltung



### **Was in unseren Sternen steht** / Catherine Isaac, Rowohlt Polaris

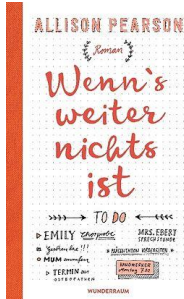
Niemand weiss, was in seinen Sternen steht. Und würden wir es überhaupt wissen wollen? Nur wenige Monate nach der Geburt ihres Sohnes hat Jess sich von Adam getrennt. Mittlerweile ist William zehn Jahre alt und seinen Vater kennt er kaum. Anders als die meisten Menschen hat Jess bereits erfahren, was in ihren Sternen steht, und daher eine Mission: Vater und Sohn müssen sich besser kennenlernen und ineinander verlieben. Dafür hat sie einen Sommer lang Zeit. Doch auch ihre eigenen Gefühle für Adam sind längst nicht so abgeschlossen, wie sie dachte. Und wie lebt man, wenn man seine eigenen Sterne kennt? Wie hält man das Glück fest?





### **Für immer ist die längste Zeit / Abby Fabiaschi, Krüger**

Kristin Harmel Maddy ist tot. Vom Dach der Bibliothek gestürzt. Sie landet jedoch nicht im friedvollen Himmel, sondern blickt aus kurzer Höhe auf ihre Familie - ihre pubertierende Tochter Eve und den emotional unaufgeräumten Ehemann Brady - herab. Ohne Maddy sind sie schon in einfachen Dingen der Alltagsorganisation überfordert. Jetzt drohen sie an der Frage nach dem Warum zu zerbrechen. Maddy muss etwas tun. Doch ihre Möglichkeiten der Einflussnahme aus dem Jenseits sind begrenzt - sie ist ja auch neu hier. Ein absolut unvergesslicher Roman, der einem zum Lachen und zum Weinen bringt.



### **Wenn's weiter nichts ist / Alison Pearson, Wunderraum**

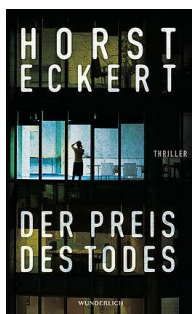
Kate Reddy steht vor ihrem 50. Geburtstag und fragt sich, wo ihr Leben geblieben ist. Dabei ist das Alter längst nicht ihre einzige Sorge: Kate plagt sich mit zwei Teenagern, kümmert sich um kränkelnde Schwiegereltern und eine Mutter, die zunehmend auf Hilfe angewiesen ist. Und sie sucht den Wiedereinstieg ins Berufsleben, da ihr Mann beschlossen hat, dem Hamsterrad Ade zu sagen und die Kunst der Achtsamkeit zu erlernen. Als sich dann auch noch eine verflozene Liebe bei Kate meldet, wird es kompliziert.

## Krimis



### **So dunkel der Wald / Michaela Kastel, Emons**

Ronja und Jannik führen ein Leben ohne Zukunft, seit sie als Kinder von einem gewissenlosen Entführer tief in den Wald verschleppt wurden. Eines Tages gerät die Situation ausser Kontrolle, und die langersehnte Freiheit ist zum Greifen nahe. Doch was so lange ein Wunschtraum war, erscheint ihnen plötzlich fremd und beängstigend. Und die Jagd auf sie hat bereits begonnen. Eindringlich und schonungslos führt Michaela Kastel in eine klaustrophobische Welt aus Gewalt und Angst. Ein Ausnahme-Thriller.



### **Der Preis des Todes / Horst Eckert, Wunderlich**

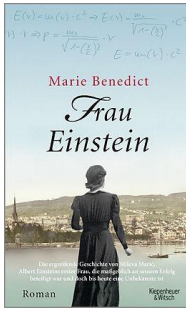
Ein hochspannender Politthriller zum Thema Lobbyismus und Medien. Ein Politiker am Rand des Abgrunds. Eine Fernsehjournalistin auf der Suche nach der Wahrheit. Ein todkranker Kommissar, der nur für seinen letzten Fall lebt. Als Christian Wagner erhängt in seiner Berliner Wohnung aufgefunden wird, glaubt Sarah Wolf nicht an Selbstmord. In Unterlagen stösst sie auf einen Bericht über ein Flüchtlingslager in Kenia. Und muss sich fragen, wie gut sie den Mann kannte, den sie zu lieben glaubte.



### **Krokodilwächter / Katrine Engberg, Diogenes**

Gerade erst war Julie nach Kopenhagen gezogen, um Literatur zu studieren. Warum musste sie so jung sterben? Erstochen und von Schnitten gezeichnet? Es ist ein schockierender Fall, in dem Jeppe Kørner und Anette Werner ermitteln. Als bei Julies Vermieterin ein Manuskript auftaucht, in dem ein ähnlicher Mord geschildert wird, glauben die beiden, der Aufklärung nahe zu sein. Aber der Täter spielt weiter. Gelungener Start einer neuen Serie, der verschiedene Fährten legt und diese am Ende plausibel zusammenführt. Unterhaltung auf hohem Niveau!

## Biographisch



### **Frau Einstein / Marie Benedict, Kiepenheuer & Witsch**

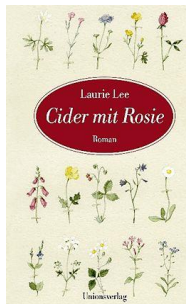
War Albert Einsteins erste Frau Mileva Maric das eigentliche Genie in der Familie? Dieser Roman rückt zum ersten Mal Mileva Maric in den Mittelpunkt der Geschichte um die Entdeckung der Relativitätstheorie. Die erste Frau des Nobelpreisträgers war massgeblich beteiligt an seinen wissenschaftlichen Errungenschaften. Marie Benedict zeichnet eine atemberaubende Liebes- und Emanzipationsgeschichte nach, die Albert Einstein in ein völlig anderes Licht stellt.



### **Mademoiselle Coco und der Duft der Liebe / Michelle Marly, Aufbau (eBook Onleihe)**

Paris, 1919: Die Mode Coco Chanel ist revolutionär, hier engt kein Korsett die Frauen ein, dennoch ist sie der Inbegriff von Eleganz. Doch als Cocos Geliebter bei einem Unfall stirbt, versinkt sie in Trauer. Erst der Plan, ihm mit einem Parfüm zu gedenken, verleiht ihr neue Tatkraft. Auf ihrer Suche nach dem Duft der Liebe kommt sie nicht nur dem Parfüm Katharinas der Grossen auf die Spur, sie begegnet auch dem charismatischen Dimitri Romanow. Und sobald sie sich der Liebe wieder öffnen kann, kommt sie auch jenem Duft auf die Spur, der bis heute das erfolgreichste Parfüm der Welt ist – Chanel N° 5.

## Das besondere Buch



### **Cider mit Rosie / Laurie Lee, Unionsverlag**

Aus der Sicht eines Kindes erzählt Laurie Lee von seinem weltabgeschiedenen, englischen Dorf, wo er inmitten einer Natur aufwächst, die alles anbietet, was eine kindliche Fantasie befeuern kann: das blendende Licht des Tages, das die Kinder dazu verführt, sich streunend zu verlieren, die geräuschkundurchwirkte Dunkelheit der Nacht, in die man sich besser nicht hinauswagt. Hier hat sich seine energische Mutter mit ihren sieben Kindern niedergelassen. Eine der schönsten Kindheitserinnerungen in der Literatur des 20. Jahrhunderts.